



Protokollauszug

aus der
25. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Gesundheit, Soziales, Wohnen und Inklusion
vom 29.03.2022

öffentlich

Top 3 Berichte der Beiräte und der Steuerungsgruppe Inklusion

Der Bericht des Migrantenbeirates liegt schriftlich vor.

Herr Mundt berichtet, dass die Wohneinrichtung in der Burgstraße 6a zu $\frac{3}{4}$ leergezogen ist. Die MK-Kliniken haben nun angeboten, die freien Wohnungen mit Möbeln zu bestücken und für Geflüchtete aus der Ukraine zur Verfügung zu stellen.

Des Weiteren berichtet er, dass der Seniorenbeirat aktuell stark in die Flüchtlingshilfe eingebunden ist und in der Behlertstraße 3a bei der Versorgung der Geflüchteten und ihren Kindern mit Tee, Wasser und Süßigkeiten unterstützt. Hier sind Spenden willkommen. Abschließend weist er darauf hin, dass die Vorbereitung der Seniorenwoche im Juni läuft.

Frau Dr. Denninger berichtet, dass die Steuerungsgruppe Inklusion sich mit der Umsetzung des Lokalen Teilhabeplanes 2.0 befasst. Die Handlungsfelder sollten in kleineren Treffen ausgewertet werden. Diese Treffen wurden aufgrund mangelnder Ressourcen vertagt. Es wird trotzdem an den Maßnahmenumsetzungen weitergearbeitet.



Potsdam, den 29.03.2022

**Bericht des Migrantenbeirates der Landeshauptstadt Potsdam
im Ausschuss für Gesundheit, Soziales und Integration**

Sehr geehrte Mitglieder des Ausschusses für Gesundheit, Soziales und Integration,
Folgende Aktivitäten im Januar, Februar und März möchten wir hervorheben:

*Seit Beginn des Krieges in der Ukraine leistet der Migrantenbeirat
Unterstützung für die ukrainischen Geflüchteten.*

Am 24. Februar 2022 - Teilnahme des Migrantenbeirates an der
Friedenskundgebung „Die Waffen nieder – Frieden in der Ukraine!“ in Potsdam.

Am 21. März 2022 Treffen des Migrantenbeirates im Begegnungscafé-Potsdam mit
Geflüchteten aus der Ukraine. Die Arbeit des Migrantenbeirates wird dabei vorgestellt
und Alltagsprobleme der Neu-Zugewanderten angesprochen.

Am 24. März 2022 Teilnahme des Migrantenbeirates an der AG Homeschooling. Die
Aufnahme der Schülerinnen und Schüler aus der Ukraine wird intensiv vorbereitet.

Die Mitglieder des Migrantenbeirates unterstützen die Arbeit der „Erstaufnahme“ in
der Behlertstr. durch mehrere ehrenamtlichen Einsätze und finanzielle Ausgaben aus
dem Budget des Migrantenbeirates.

*Die Mitglieder des Migrantenbeirates haben aktuell intensiven Kontakte
mit den Migrantenorganisationen in der Stadt Jüterbog. Sie unterstützen
die Aktiven dort bei der Gründung eines Migrantenbeirates.*

Am 21. Februar 2022 - Teilnahme des Migrantenbeirates am Online-Dialog
„Heimatverbunden und weltoffen“ Jüterbog“.



Am 21. Februar 2022 - Teilnahme des Migrantenbeirates am Online-Dialog „Das neue WIR – Warum Migration dazu gehört“ Online-Treffen mit Jüterboger Migrantenorganisationen.

Die Mitglieder des Migrantenbeirates unterstützen weiterhin auch die „Ortskräfte“ aus Afghanistan bei ihrer Integration in der neuen Heimat.

Am 18. März 2022 - Teilnahme des Migrantenbeirates am Online-Dialog „Unsere Verantwortung für Ortskräfte und Menschenrechtsverteidiger:innen aus Afghanistan - Gespräch (VAFO)“

Am 30. März 2022 - Teilnahme des Migrantenbeirates am Online Dialog „Kabul - Wie läuft die Debatte über Friedenseinsätze?“ zoom-Gespräch von der Ev. Akademie Loccum

Seit November 2021 organisiert der Migrantenbeirat mit dem Verein Hand in Hand e.V. einen Stammtisch (wöchentliche Treffen) für die Afghanischen Frauen (Ortskräfte) in der Friedrich- Ebert- Str. 107 am Platz der Einheit. Diese Treffen finden regelmäßig statt.

Am 17. März 2022 - Teilnahme des Migrantenbeirates an der Sitzung des Jugendhilfeausschusses.

Am 24. März 2022 - Teilnahme des Migrantenbeirates am Online Dialog „Friedenseinsätze von Morgen: Welche Mega-Trends werden zivil-militärische Missionen in der Zukunft beeinflussen?“- Ev. Akademie Loccum

Am 26. März 2022 - Teilnahme des Migrantenbeirates am Vernetzungstreffen von Migrant*innenorganisationen im Potsdam Museum